

Die Eule



www.leinetal-online

Die lokale Sonntagszeitung

Unser Sortiment: Holzbau - Tiefbau - Dach- und Innenausbau - Sanierung und Renovierung

AGRAVIS
BAUSERVICE

BAUSTOFFHANDEL

Sie bauen ... wir liefern

Niederlassung Greene Tel. 0 55 63 99 92-59

Immobilien-Service

Einfamilienhaus in Einbeck-Wenzen Lust auf's Landleben?

Sie suchen ein bezahlbares, gepflegtes Wohnhaus mit großer Wiese und einer gut erhaltenen Scheune? Dann sind Sie hier herzlich willkommen. Grundstücksgröße 935 qm, Wohnfläche ca. 160 qm, Baujahr 1965, 2 Bäder, teilw. Parkettfußboden

KP: 45.000,-- €

Einfamilienhaus in Dassel-Hilwa Natur erleben a Solligs

Ein Paradies für Kind und alle, die die Natur lieben. Die Natur bietet Ihnen von der Sonne. Grundstücksgröße ca. 115 qm, Vollunterkellerung, Lage

KP: 1

Einfamilienhaus in Holtensen Junges Wohnen mit Wintergarten

Das erst 1997 erbaute Eigenheim mit moderner, offener Raumgestaltung befindet sich in beliebter Ortsrandlage. Freuen Sie sich auf die besondere Wohnatmosphäre mit Pfiff. Grundstücksgröße 799 qm, Wohnfläche ca. 150 qm, super angelegter Garten, Garage

KP: 140.000,-- €

Einfamilienhaus Eine Klasse für

Dieses top gepflegte Haus in bester Stadtlage bietet Ihnen diesen Wohnort. Freut sich auf's Haus. Grundstücksgröße 712 qm, Einbauküche, K 2 Stellplätze

KP: 1

Pramann kämpft

Seite 4



Röwer fördert Domfestspiele

Seite 12



KWS bei BIG in

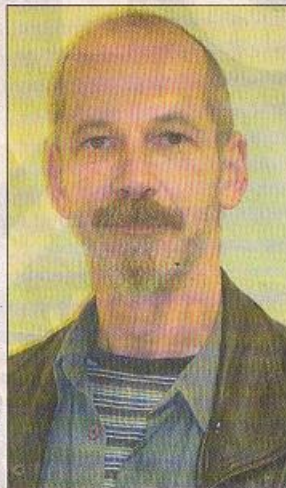
Seiten 15,

27. Jahrgang / Nr. 2 • 10. Januar 2010 • 37574 Einbeck • Sertürnerstraße 5 • Tel. 0 55 61/93 22-0

Kampf gegen Kammer

Tischlermeister Michael Pramann aus Eschershausen kritisiert Handwerksorganisation

ESCHERSHAUSEN / EINBECK (fb) – Michael Pramann kämpft gegen einen mächtigen Gegner. Der 50-jährige Tischlermeister aus Eschershausen attackiert seit Monaten die Handwerkskammer Hildesheim-Süd-niedersachsen. Pramann bezeichnet sich selbst als „Zwangsmittglied“ und kritisiert die gesetzlich vorgeschriebene Zugehörigkeit zur Interessenvertretung der Handwerker. Pramann ist freiwilliges Mitglied im Bundesverband für freie Kammern (BffK). Und er engagiert sich bei www.kammerwatch.de, einem Internetportal, das vermeintliche Missstände bei Handwerks- und Industrie- und Handelskammern aufdecken will. „Ich werde nicht alles schlucken“, sagt Pramann gegenüber der EULE. Im Visier hat der Tischlermeister, der seit 1996 selbstständig ist, den nach seiner Meinung „undemokratischen Kammerzwang“. Michael Pramann: „Wer die Kammern befürwortet, darf sie gerne aus eigener Tasche finanzieren. Aber eine Organisation, die auf Zwangsmittglieder angewiesen ist, hat in einem demokratischem Land nichts zu suchen.“ Mit dieser Forderung sieht



Tischlermeister Michael Pramann (50) kämpft seit Monaten gegen die Handwerkskammer.

Foto: Bertram

sich der Handwerksmeister aus Eschershausen nicht allein.

Pramann hat kein Problem damit, öffentlich zu erklären, dass ihm im Auftrag der Handwerkskammer eine Pfändungsankündigung zugestellt worden sei. Der Tischlermeister verweigert nach

eigenen Angaben seit 2008 die Zahlung der Zwangsbeiträge (180 Euro Grundbetrag zuzüglich 1,06 Prozent Gewinnbeteiligung). Pramann sieht nicht ein, dass er den „Molloch“ Handwerkskammer mitfinanziere. „Sofern ich eine Leistung der Kammer in Anspruch nehme, bin ich selbstverständlich dazu bereit, dafür zu zahlen. Aber für Null Gegenleistung, das sehe ich nicht ein.“

Nach Meinung von Michael Pramann hat der Präsident der Handwerkskammer Hildesheim-Süd-niedersachsen, Jürgen Herbst, sein Amt nicht zulegen, da er nicht mehr die Voraussetzungen dafür erfülle, Mitglied der Vollversammlung zu sein, aus deren Mitte der Präsident gewählt wird. Herbst habe Ende 2008 seine Fleischerei in Einbeck geschlossen, sei jetzt „nur noch“ Präsident – und das auf Kosten der Zwangsmitgliedsbeiträge.

Die Handwerkskammer weist Pramanns Kritik zurück. Hauptgeschäftsführerin Jutta Schwarzer erklärte gegenüber der EULE auf Anfrage, dass der Handwerkskammerpräsident alle Voraussetzungen erfülle, die notwendig seien. Jürgen Herbst sei seit 5. Janu-

ar 1988 in der Handwerksrolle mit dem Fleischerhandwerk eingetragen. Er betreibe damit seit mindestens einem Jahr ohne Unterbrechung ein Handwerk selbstständig. Dass Herbst sein Fleischerei-Geschäft vor einem Jahr geschlossen habe, sei in diesem Zusammenhang nicht erheblich. Der 60-Jährige Herbst sei volljährig, auch dies sei eine Voraussetzung, um Mitglied in der Vollversammlung sein zu können. Und er habe die Fleischermeisterprüfung mit Erfolg abgelegt und besitze die Befugnis zum Ausbilden von Lehrlingen.

Michael Pramann greift auch die Art und Weise, wie die Vollversammlung gewählt wird, scharf an. Da seien schon im Vorfeld die Vertretergruppen bekannt, die formale Kandidatensuche sei eher Alibi. Und die Wahlbeteiligung liege unter zehn Prozent. Da könne die Kammer dann nicht behaupten, die Gesamtinteressen der Wirtschaft zu vertreten, meint Pramann.

Die neue Vollversammlung wird im Frühjahr das Präsidium der Handwerkskammer neu wählen. Jürgen Herbst will wieder antreten.

Die Eule Sonntag

Herausgeber und Verlag: F. Wolff & Sohn KG
37574 Einbeck, Sertürnerstraße 5

Telefon (0 55 61) 93 22-0 ; Fax 93 22 25

Unabhängige Zeitung für den Raum Einbeck, Dassel, Markoldenorf, Salzderhelden, Kreiensen, Bad Gandersheim, Kalefeld, Stadtoldendorf, Eschershausen und Umgebung.
Erscheint jeden Sonntag.

Redaktion: Frank Bertram

Anzeigen: Manfred Mäckeler

Druck: C. Beckers, Buchdruckerei, 29525 Uelzen, Große Liedener Straße 45.

Vertrieb: VSL Vertriebs-Service-Leinetal, Junkernstr. 13, 31028 Gronau, Tel. 05182/92 19-20, Fax 05182/92 19-55, vertrieb@leinetal-online.de

Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, Bücher, Ton- und Datenträger wird keine Haftung übernommen, sie werden auch nicht zurückgesandt. Alle Angaben nach bestem Wissen, jedoch ohne Gewähr.

Redaktion:

Telefon: +49 (0) 55 61 / 93 22 - 30

Telefax: +49 (0) 55 61 / 93 22 - 45

E-Mail: eule-redaktion@leinetal-online.de